

Glaube Nummer 25
Glaube für die Adoption und das Erbe der Heiligen
August 16, 2017
Bruder Brian Kocourek

Ich möchte heute Abend auf den Glauben eingehen, der notwendig ist, um die Adoption und das Erbe der Heiligen zu erhalten. Lassen Sie uns zunächst unsere Bibeln in das Buch der Galater schauen, und wir werden lesen, was uns der Apostel Paulus über die Adoption der Söhne erzählt hat.

Galater 4:1*Ich sage aber: Solange der Erbe unmündig ist, besteht zwischen ihm und einem Knecht kein Unterschied, obwohl er Herr aller Güter ist; 2 sondern er steht unter Vormündern und Verwaltern bis zu der vom Vater festgesetzten Zeit.*

Sie sehen, niemand kennt den Tag oder die Stunde außer dem Vater.

3*Ebenso waren auch wir, als wir noch unmündig waren, den Grundsätzen der Welt als Knechte unterworfen. 4 Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, 5 damit er die, welche unter dem Gesetz waren, loskaufte, damit wir die Sohnschaft empfangen.*

Sie sehen also den ganzen Erlösungsplan liegt in Adoption. Die Platzierung der Söhne.

6*Weil ihr nun Söhne seid,*

Hören Sie zu, denn dies ist der Schlüssel, *weil Sie Söhne sind.*

Weil ihr nun Söhne seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, der ruft: Abba, Vater! 7 So bist du also nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, dann auch Erbe Gottes durch Christus.

Heute Abend möchte ich mir Gedanken darüber machen, was sich in der Welt abspielt, denn mit dem Drama, das in Washington stattfindet, scheint es mir, dass die Braut, wenn sie nicht aufpasst, zum Anschauen mitgenommen wird worauf sich der Rest der Welt gerade konzentriert. Und nicht zu wissen, dass das, was dort draußen stattfindet, kein Anliegen der Auserwählten ist, weil Gott sich nicht mehr mit den kirchlichen Zeitaltern beschäftigt, es geht darum, eine Braut dazu zu bringen, ihr Versprechen für sie im Brautzeitalter zu erhalten.

Um dies zu verstehen, müssen wir nur wissen, dass sich Gott nicht ändert.

Wir wissen auch, dass sich das Alpha im Bild und bei der ersten Flucht wiederholen muss, während die Plagen in Ägypten jeden getroffen haben, und wir sehen, dass Ägypten ein Typ der Welt war und dass diese Plagen in Ägypten die Kinder nicht getroffen haben von Israel, die gewarnt wurden, dass sie kommen würden, aber die sich darauf vorbereiteten, indem sie das Zeichen an ihr Haus anwendeten. Und diesen Plagen wurde befohlen, nicht über die Kinder Israel zu kommen, die in Goshen waren, dessen Haus unter dem Blut des Zeichens stand.

Deshalb sollten wir uns keine Sorgen machen, ob die Urteile zu dieser Nation und zu der Welt in Form von Plagen, einem Zusammenbruch des Netzes, einem Atomkrieg oder sogar einem totalen Zusammenbruch der Wirtschaft kommen.

Denn unser Fokus liegt nicht auf dieser Welt, und die Auserwählten jedes Zeitalters konzentrierten sich nicht auf die Welt oder die Sorgen dieser Welt. Aber unser Fokus sollte darauf gerichtet sein, sich auf die nächste Phase der Entrückung vorzubereiten, die die Stimme der Auferstehung ist. Und zu dieser Zeit soll die Braut ihre Körperveränderung empfangen, und da die Körperveränderung ein zeitlicher Höhepunkt des Adoptionsgeistes ist, wie Paulus in **Galater** sagte, "*die Adoption, mit der Erlösung des Körpers*".

Römer 8: 22 *Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung mitseufzt und mit in Wehen liegt bis jetzt; 23 und nicht nur sie, sondern auch wir selbst, die wir die Erstlingsgabe des Geistes haben, auch wir erwarten seufzend die Sohnesstellung, die Erlösung unseres Leibes.*

Deshalb wissen wir, wie der Schrei uns in unserem Geist in eine Transformation gebracht hat, die Wahl wird uns zur Veränderung des Körpers bringen. Aber es ist alles während des Prozesses, Söhne und Töchter Gottes zu werden, wie Johannes uns in **Johannes 1:12** sagt

Johannes 1: 10-13 *Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, doch die Welt erkannte ihn nicht. 11 Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen ihn nicht auf. 12 Allen aber, die ihn aufnahmen, (Exodus ist die Fähigkeit, die richtige Entscheidung zu treffen) zu werden (Ginomai - erfüllt werden als) *denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; 13 die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.**

Wir sprechen also davon, dass Geistes der Adoption eine Zeit ist. Wo wir als Söhne während der Zeit der Abgabe der Fülle der Zeit, an den Erfüllungsort der Dispensation kommen sollen. Welches Brautalter ist.

Wo ich glaube, dass Pfingsten fehlgeschlagen ist 55-1111 P: 26 *Nun wollen wir heute Abend über das Thema sprechen, das hier im Buch Epheser zu finden ist. Und es wird überhaupt nicht zum Ungläubigen gesandt; es ist ganz dem Gläubigen gewidmet. Und jetzt werde ich aus dem 3. Vers lesen, nur einen Teil des 1. Kapitels, des 1. Kapitels der **Epheser. Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jedem geistlichen Segen in den himmlischen [Regionen] in Christus, 4 wie er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, damit wir heilig und tadellos vor ihm seien in Liebe. 5 Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, 6 zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade, mit der er uns begnadigt hat in dem Geliebten. 7 In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Übertretungen nach dem Reichtum seiner Gnade, Nun, eine schöne Lektüre, und jetzt darf ich nicht, es ist nur mit der Gnade des Heiligen Geistes, Ihnen zu erklären, was ich hier sehe, und es auf die Pfingstgemeinde anzuwenden. Wenn Sie jedoch im ersten Vers von hier Folgendes bemerken: Paulus, ein Apostel von Jesus Christus, durch den Willen Gottes an die Heiligen ... (Nicht die Außenen in der Welt. Dieses Buch wird zu den Heiligen geschickt. Und die Heiligen, das Wort "Heiliger" kommt von einer "geheiligten oder***

Heiligen Person".) ... zu den Heiligen, die zu Ephesus sind, und zu den Gläubigen (i-n) in Jesus Christus. Sehen Sie, an wen es gesendet wird? Nicht an den Außenseiter, sondern an die Heiligen.

Und wirklich, das ist was unser Fokus sollte auch auf den Alltag gerichtet sein. Nicht mit der Welt oder den Dingen der Welt, sondern was sind die Verheißungen Gottes für uns in dieser Stunde?

Epheser 1:4-5 wie er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, damit wir heilig und tadellos vor ihm (**In seiner Präsenz**) seien in Liebe. **5** Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens,

Das Gesprochene Wort ist der Ursprüngliche Samen 62-0318M P: 243... **für die Gläubigen in Jesus Christus:** Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater, und vom Herrn Jesus Christus. (Gut.) Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat, ... 244 **Jetzt spricht er jetzt mit der Kirche. Dies ist nicht die draußen sind, nur die Kirche** ... mit allen geistigen Segnungen (Spiritual) an himmlischen Orten 245 Wie heute Morgen - wer es liebt, Esst es nur auf... himmlische Orte in Christus. Wie er uns erwählt hat... 246 **Haben wir uns für ihn entschieden?** Uh, äh? "Oh Bruder Branham, ich bitte um Verzeihung, das habe ich getan." Nein Sie ... **Nach dem Wort haben Sie nicht.** 247 Jesus sagte: " **Du hast mich nie gewählt, ich habe dich gewählt.** " Oh ja. **Wann hat Er seine Kirche gewählt?** Wann hat Jesus gesagt, dass Er sich für die Kirche entschieden hat? **Vor der Gründung der Welt.** 248 Nach dem, was Er in uns erwählt hat ... bei der letzten Wiederbelebung, die der Doktor so und so hatte. Nein, nein. Sie könnten das im Glaubensbekenntnis lesen, einem Lehrbuch, aber nicht in diesem. Wie Er uns vor der Gründung der Welt in Ihm erwählt hat, ... 249 Wann wurden wir gewählt? Bei der letzten Wiederbelebung? Die Nacht, in der wir gerettet wurden? **Wie, bevor es gab die Sterne, als es keine Welt gab? Keine Atome, keine Moleküle, dann wurden wir ausgewählt.** Amen. Oh, lass mich nicht damit anfangen zu predigen. Ich versuche nur, hier etwas zu erklären. In Ordnung... **vor der Gründung der Welt sollten wir...** 250 Was? Mitglieder. "Nein, wir sollten ... oh, **nachdem wir gerettet wurden, tun wir einfach, was wir wollen**" - nein. **Wir sollten heilig und ohne Schuld vor Ihm sein...** 251 Mitgliedschaft? Oh nein. Es ist Liebe, nicht wahr? Das ist richtig. In Ordnung. In Liebe! Ich sollte es nicht tun. Alles klar.) ... In Liebe. (Was? **P-r-ä-d-e-s-t-i-n-i-e-r-t.** Oh!) **Prädestiniert uns zur Adoption von Kindern...** Den Samen von Anfang an, sieh, **der Kinder durch Jesus Christus zu sich selbst, entsprechend der guten Freude seines Willens,** 252 Wer war es? **Gott!** Wann hat Er es gemacht? **Vor dem Fundament der Welt.** Wenn wir dann durch Evas Korruption unehelich geboren werden und uns alle zu ihren Kindern machen und dem Tod unterworfen sind, muss der souveräne Gott einen Weg finden, um Seine Kinder zu erlösen. **"Und der Vater hat Mir gegeben, wird zu mir kommen. Und kein Mann kann kommen, es sei denn, Mein Vater zieht ihn."** Oh, mei! Nun, **wo ist deine super große Sache, die du getan hast.** Du hast nie nichts getan. Du solltest dich schämen. Gott, der alle Dinge getan hat. Das Rad funktioniert genau richtig.

Sagt uns der Apostel Paulus nicht in **Hebräer 12: 2** "Er (Gott) ist nicht nur der Autor, sondern er sagte: **Er ist der Vollender unseres Glaubens.** Und Paulus sagte auch in **Philipp 1: 6**, dass " Er (Gott) **Was in dir ein gutes Werk begonnen hat, wird es bis zum Tag von Jesus Christus vollbringen.** " Und wieder schrieb der Apostel Paulus in **Philipp 2:13:** " **Denn es ist Gott, der in dir arbeitet, um zu wollen und seine gute Freude zu tun.** "

Wir müssen also nur die Verheißungen Gottes hören, erkennen und danach handeln.

Gott in seinem Wort 57-0323 P: 35 *Das ist richtig. Sicher ist es das. Es ist ein Same, und das Leben ist im Samen. Das einzige, was Sie tun müssen, ist den Samen zu wässern. Nun, Sie haben mich heute Abend mit diesen Recordern aufgenommen. Ich kann mich nicht für diese Bemerkung entschuldigen. Ich glaube, und ich kann beweisen, dass die richtige geistige Einstellung gegenüber einem göttlichen Versprechen Gottes dies zustande bringen wird. Jawohl. Die richtige mentale Einstellung, aber Sie müssen die richtige Einstellung haben. Die Einstellung bringt das Ergebnisse. Wenn Sie sagen: "Ja, ja, ich glaube es, aber ich weiß es nicht jetzt." Das ist nicht die richtige Einstellung. **Die richtige Einstellung ist, es zu empfangen und zu sagen, es sei "SO SPRICHT DER HERR".** Dann ist es richtig.*

Die Stunde ist gekommen 51-0415E P: 17 *Nun, die richtige mentale Einstellung ... Verstehst du hier, was ich meine, wenn ich sage: "Die richtige mentale Einstellung?" Das ist Ihre richtige geistige Einstellung gegenüber Gottes göttlichem Versprechen, die jedes Versprechen einlösen wird. Nun, vielleicht glaubst du das nicht. Du sagst: "Nun, mein Glaube ist schwach." Ich würde es nicht gestehen. Seht ihr? Lass den Teufel das nicht wissen. Sage immer: "Ich habe guten Glauben. Ich glaube Gott von ganzem Herzen." Zeuge dem Teufel nichts. Und wenn Sie Ihn als Ihren Heiler akzeptieren, dann tun Sie sich niemals so, als wären Sie krank oder verkrüppelt. Glaube, dass du geheilt bist. Nimm Ihn bei Seinem Wort. Dann ist alles auf Gott und nicht auf dich. Seht ihr? Solange Sie Gott an seinem Wort nehmen, wird das Wort das hervorbringen, was es versprochen hat. Ist das richtig? Nun habe Vertrauen, glaube ihm von ganzem Herzen.*

Wir würden Jesus Sehen 58-0523 P: 12 *Fürchte dich nicht davor, jedes göttliche Versprechen Gottes in die Tat umzusetzen. Und erinnere dich, vergiss nie nicht dieses Zitat. "Dass die richtige mentale Einstellung zu irgendeiner göttlichen Verheißung in dieser Bibel dies bewirken wird." Erinnere dich einfach daran. Die richtige Geisteshaltung gegenüber irgendeiner göttlichen Verheißung, die in dieser Bibel niedergeschrieben ist, wird sie verwirklichen. Behalten Sie das jetzt im Kopf. Wenn Gott ein Versprechen gemacht hat und Sie die richtige Einstellung zu diesem Versprechen annehmen, wird Gott alles erfüllen, was Er versprochen hat. Ich weiß, dass das stimmt.*

Fünf Eindeutige Merkmale Der Echten Gemeinde Des Lebendigen Gottes 60-0911E P:103 *Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesu Christus! Er hat uns gesegnet mit jeder... (erinnert ihr euch meiner letzten zwei Botschaften?) ...jedergeistlichen Segnung in der Himmelswelt in Christus. Gemäß... (hört, lässt dies euch schockieren) ...wie Er uns in Ihm auserwählt hat (Vergangenheit) ... (bei der letzten Erweckung? Lasich das richtig?) ...Wie Er uns in Ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, vor der Welt(schaut hier) vor Grundlegung der Welt, dass wir heilig und tadellos vor ihm seien in Liebe, **v-o-r-h-e-r-b-e-s-t-i-m-m-t hat...** Was taten wir? Nichts. Was Er tat ist, was ich anschau. Was tat Er? Erwählte uns, legte unsere Namen in Sein Buch, in Sein Gemeindebuch, um ein Glied von diesem Geheimnisvollen Leib zu sein, *bevor die Welt jemals begann. Und uns vorherbestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesus Christus für sich selbst nach dem Wohlgefallen Seines Willens, 104 Oh! Du musst in jener Gemeinde sein, Bruder, wenn du es schaffst, denn Er kommt für eine Gemeinde. Nun gut, welche Art Gemeinde? Eine Gemeinde, die ohne Flecken oder ohne Runzeln ist. Wie können wir das sein? Indem wir in Christus gestorben sind,**

*hineingetauft durch den Heiligen Geist in Seinen geheimnisvollen Leib, und die Blutsühne des Sohnes Gottes, liegt dort für uns jede Stunde des Tages. Ohne Tadel vorgefunden, **das ist die Gemeinde**, ohne Flecken oder ohne Runzeln! Er erwählte uns in Ihm, und legte unsere Namen in Sein Buch. Die Bibel sagte, dass "Jesus Christus war das Lamm, geschlachtet..." Vor neunzehnhundert Jahren? Wie weit?... "Das Lamm geschlachtet vor Grundlegung der Welt."*

Beachten Sie, dass Bruder Branham zeigt, dass die Reife einer Person mit seiner Fähigkeit zusammenhängt, sich von den Unruhen zurückzuhalten. Aufregend macht dich nicht zu einem bösen Menschen, aber wenn du weißt, wo du stehst, machst du dich nicht mit anderen auf, du stehst einfach.

Der Apostel Paulus sagte in **Epheser 6: 13**...*damit ihr am bösen Tag widerstehen und, nachdem ihr alles wohl ausgerichtet habt, euch behaupten könnt.*

Er sagte auch in **Römer 8: 16** *Der Geist selbst gibt Zeugnis zusammen mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind.*

Sehen Sie, Gott überwacht uns, und wenn wir mit Seinem Geist erfüllt sind, dann reflektieren unsere Handlungen, was Seine Handlungen wären. Denn es ist derselbe Geist, der Ihn geführt hat, in dir, der dich führt. Deswegen hat Paulus gleich vorhergesagt: Gott gebe Zeugnis mit deinem Geist, sagte er in Vers **14** *Denn alle, die durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.* Wenn du also vom Geist Gottes geleitet wirst, wirst du tun, was Gottes Geist dich tun lässt. Und Gott beobachtet, dass Sie Zeugnis geben, indem Sie seiner Führung folgen. Denke daran, derselbe Apostel sagte: *"Es ist Gott in dir, der sowohl willens als auch tun will."*

Und dann, nachdem er sagt, dass Söhne Gottes vom Geist Gottes geführt werden, fügt er hinzu: **15** *Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass ihr euch wiederum fürchten müsstet, sondern ihr habt den Geist der Sohnschaft empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater!*

Und dann sagt er, **17** *Wenn wir aber Kinder sind, so sind wir auch Erben, nämlich Erben Gottes und Miterben des Christus; wenn wir wirklich mit ihm leiden, damit wir auch mit ihm verherrlicht werden. 18* *Denn ich bin überzeugt, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die **in** uns geoffenbart werden soll. 19* *Denn die gespannte Erwartung der Schöpfung sehnt die Offenbarung der Söhne Gottes herbei.*

So wir sehen also, dass nicht nur Gott jede unserer Bewegungen überwacht, sondern dass die gesamte Schöpfung auf uns betrachtet und darauf wartet, dass wir uns als Söhne manifestieren.

Position in Christus 60-0522M Worauf warten wir? **Die Manifestationen. Die Erde stöhnt.** *Lassen Sie uns darauf eingehen und es lesen. Alles klar ... Bestimmt für die Adoption von Kindern durch sich selbst, gemäß Seinem guten Vergnügen Seines Willens, Zum Preis der Ehre Seiner Gnade. Was ist Gnade? Damals, als er noch kein Vater war, machte sich Seine Gnade, Seine Liebe, zu einem Kind, damit wir für die Adoption von Kindern und das Lob seiner Gnade prädestiniert sind. Seht ihr? Darin hat er uns akzeptabel gemacht durch die... (die Person) ... Geliebten, die Christus ist. Hat uns akzeptiert, wie? Von Ihm. Wie kommen wir in Ihn hinein? **Durch einen Geist werden alle in Ihn getauft.** Hör mal zu. Bei wem wir Erlösung haben, haben wir Erlösung durch Sein Blut, die*

*Vergebung von (S-ü-n-d-e-n) ... 55 Wie kann man die Vorbestimmung Gottes, das Vorherrschen und die Unterwerfung predigen, wenn nicht irgendwo eine Sünde versöhnt wird? Warum machen Sie jeden Tag einen Fehler, jeden Tag, den Sie falsch machen? Aber wenn Sie wiedergeboren werden, Mann oder Frau, sobald Sie den Fehler begehen, weiß Gott, dass Sie sich entschuldigen. Sie können in der Präsenz von Präsident Roosevelt oder irgendjemand anderem stehen und sagen: "Ich habe Unrecht, Gott verzeihen Sie mir diese Sache." Warum? Und da ist wo Das Sühnopfer im Blut ... Sie merken, dass S-ü-n-d-e-n. **Ein Sünder ist ein Sünder, er begeht keine Sünden.** Aber die Kirche begeht Sünde, tut Unrecht, bekommt falsche Gedanken, falschen Eindruck, macht Skrupel, wackelt wie ein kleines Kind, das läuft und versucht zu laufen. Er kann noch nicht gut laufen, weil er ein kleiner Junge ist. Aber wir haben eine Hand, die reicht nach unten wenn wir, holt uns und befestigt uns, und sagt: "**Mach diesen Schritt, den Weg, Sohn.**" Er tut uns nicht aufheben und schlägt uns, weil wir einen Fehler gemacht haben. Er schlägt uns nicht zu Tode, weil wir versuchen zu gehen. **Er liebt uns wie wir unsere Kinder lieben.** 56. **Ein echter, echter Daddy würde sein Kind nicht peitschen, wenn er versucht zu gehen, wenn er auf den Boden fällt.** Greifen Sie mit einer großen, starken Hand nach unten und nehmen Sie ihn hoch. Nehmen Sie ihn mit beiden Händen und sagen Sie: "**Laufe wie dies, Sohn. Hier sage es nicht so, Spreche Es wir dies.**" So macht es Gott in Seiner Kirche. Greift nach unten und nimmt ihn in seine Arme, hebt ihn auf und sagt: "**Gehen Sie wie dieser Sohn.** Nun, es ist mir egal, was die Kirche sagt, was das sagt, du sagst es so. "Wie dies, dies ist das." Wenn Mein Wort es predigt, bleibst du bei Dem, geh mit Ihm. Bleib richtig dabei. Kümmern Sie sich nicht, was alle anderen sagen, bleiben Sie dabei und gehen Sie wie dieses. Das ist the Weg deine Schritte zumachen. "*

Johannes 15: 7 Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch zuteilwerden.

Position in Christus 60-0522M P: 38 Dann Annahme, Platzierung. Nun sollte Gottes Güte funktionieren. Und wenn ich dir das jetzt besorgen kann, dann fangen wir jetzt mit dem 5. Vers an, ich möchte es lesen. **Nachdem er uns prädestiniert hat, dass Jesus Christus Kinder angenommen hat, entsprechend seinem eigenen guten Willen. Es ist Gottes Vergnügen, Seinen Willen zu tun: Adoptieren, Platzieren.** Nun, was macht er? Seine Kirche platzieren.

Manifestierte Söhne Gottes 60-0518 Er prädestinierte uns vor der Adoption von Kindern durch Jesus Christus durch sich Selbst, entsprechend Seinem Eigenen Guten Vergnügen Seines Willens. Wie viel Vergnügen? Wessen Vergnügen war es, wessen Güte? **Sein Eigenes, Sein Eigenes gutes Vergnügen an Seinem Eigenen Willen.** 63. Nun, was ist Adoption? Jetzt lass mich das jetzt hineingehen. Ich weiß nicht, ob ... ich werde keine Zeit haben, durch alles zugehen, aber ich werde es treffen. Dann, wenn es eine Frage gibt, fragst du mich etwa später in der Botschaft. Hör mal zu. **Ihre Adoption ist nicht Ihre Geburt. Ihre Adoption ist Ihre Platzierung.** Als du wiedergeboren wurdest. Als Sie wiedergeboren wurden, glaube ich, **Johannes 1:17. Wenn wir aus dem Geist Gottes geboren werden, sind wir Söhne Gottes.** Aber wir wurden prädestiniert. Nun, ich versuche, Sie dazu zu bringen, denn diese Söhne des letzten Tages (Siehst du?) **Wir waren zur Adoption prädestiniert.** Jetzt sind wir hier. Nun, das tut Pfingstler ein bisschen weh. Sie sagen: "Ich bin wiedergeboren. Lobe den Herrn, habe den Heiligen Geist!" Fein. Du bist ein Kind Gottes. **Das ist richtig.** Aber davon rede ich nicht. Sehen Sie, **Sie wurden zur Adoption prädestiniert. Adoption setzt einen Sohn.** 64. Ein Kind. Wie viele kennen die Regeln der Adoption im Alten Testament? Natürlich

hast du. Schau her. Ein Sohn wurde geboren. Ich glaube, ich habe es in einer Predigt gepredigt. **"Höre ihr Ihn", "Höre ihr Ihn", die Adoption von Kindern.** Nun, im Alten Testament, als ein Kind in einer Familie geboren wurde, war es bei seiner Geburt ein Kind, weil es von seinen Eltern stammte.

Fragen und Antworten COD 59-1223 P:77*In Liebe, vor Grundlegung der Welt auserwählt in Liebe... Beachtet jetzt: Er hat uns vorherbestimmt... (Nun, da ist das Wort „vorherbestimmt“.) Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens.* Was hältst du davon, Bruder Mike? Ist das nicht wunderbar? Er hat dich geliebt! Er hat dich geliebt, bevor da eine Welt war. Er kannte deine Natur, Er kannte deine Schwachheiten, Er kannte deine Laster. Er wusste alles über dich, was du sein würdest. Und als Er dann über das ganze große Universum schaute, wie es war, da sagte Er: **“Ich erwähle dich.”** Und als Er das tat, bevor es überhaupt einen Lebensfunken gab, **warst du schon damals ewig bei Gott.** Wenn du den Heiligen Geist empfängst, dann wirst du ewig, denn du bist bei Gott, **du bist ein Teil von Gott.** Könnt ihr sehen, was ich meine? Du bist genauso ewig wie Gott. **78 Ich bin genauso sehr ein Branham wie mein Vater ein Branham war, weil ich das Blut eines Branhams habe.** Ich bin ein Branham mit meinem Vater, weil ich von meinem Vater geboren wurde. Ich bin ein Branham wie er. Du bist ein Wood, weil dein Vater ein Wood war. Du bist genauso sehr ein Wood wie Jim Wood; du bist nur Banks Wood. Amen. Oh! Du bist ein Neville, weil dein Vater ein Neville war. Du bist genauso sehr Neville wie er Neville war. **Glory! Wir sind genauso ewig wie Gott, weil wir ein Teil von Gott sind, Söhne und Töchter Gottes durch ewiges Leben, und können niemals sterben. “Ich werde ihn auferwecken in den letzten Tagen.”**

Taufe des Heiligen Geistes 58-0928M Hören Sie jetzt ganz nah. *Nachdem er uns prädestiniert hat, dass Jesus Christus Kinder angenommen hat, entsprechend seiner Freude an seinem Willen. Er hat uns zum Lob seiner Herrlichkeit seiner Gnade prädestiniert, in der er uns bei den Geliebten akzeptabel gemacht hat. Wer war es? Weil ich mit dem Trinken aufgehört habe, weil ich mit dem Rauchen aufgehört habe? Nein, Er hat es getan. Er hat mich vor dem Fundament der Welt für die Annahme seiner Gnade akzeptiert. Nichts, was ich getan habe, habe nie etwas dagegen getan, hatte nichts damit zu tun.*

Deshalb untersuchen wir heute Abend dieses Thema **der Adoption und des Erbes** und zeigen Ihnen, dass der dafür benötigte Glaube der gleiche Glaube des Sohnes Gottes ist, der die Taufe des Heiligen Geistes bringt, der der Geist der Adoption ist. Denn genau darum ging es bei unserem irdischen Dasein. Wir bereiten uns auf unseren Exodus und das Erbe vor, das unser Vater, Gott Selbst, vor der Gründung der Welt für uns angelegt hat. Was interessiert uns also, wenn die Banken untergehen oder die Nationen zusammenbrechen? Nichts davon spielt in unserem ewigen Erbe eine Rolle, das wir in Jesus Christus, unserem Herrn haben, und für das wir vor der Gründung der Welt empfangen wurden.

Nun lesen wir heute Abend das Wort des Apostels Paulus über Söhne und das Erbe der Söhne, genannt Adoption.

Und es sagt uns, dass wir, **obwohl wir Söhne sind**, für eine gewisse Zeit nicht anders behandelt werden als andere, aber als Söhne werden wir ausgebildet und trainiert, um unsere Stellung in der Familie und unsere Position als Söhne zu kennen. Und dann, wenn die richtige Zeit kommt, werden wir unsere Adoption oder Platzierung als Söhne erhalten.

Nun, die Welt hat weder dieses Versprechen noch die Kirche selbst. Aber die Braut hat dieses Versprechen. Die Welt sorgt sich um das Hier und Jetzt, um ihre irdischen Besitzungen, aber sie erkennen nicht, dass die Sanftmütigen die Erde erben werden.

Wenn im Alten Testament ein Sklave das Erbe eines Sohnes erhält, kann er es 50 Jahre lang genießen, aber wenn das Jubiläum ertönt, musste es zu den Söhnen zurückkehren. Wen kümmert es also, wer gerade jetzt den Reichtum der Welt besitzt? Ich weiß, wenn die Jubiläums-Posaune ertönt, **werden die Heiligen die Erde erben**. Lassen Sie uns unseren Fokus darauf richten, was für einen Sohn erforderlich ist, um adoptiert zu werden, denn das ist alles, worüber wir uns Sorgen machen müssen, in dieser Stunde des Chaos und der Welt, die auseinanderfällt.

Nun gibt es 260 Stellen in der Schrift, die von der Vererbung sprechen. Nicht nur im Alten Testament, sondern auch im Neuen Testament. Wir lesen bereits Galater 4 und sehen in Galater 3 auch mehr. Aber gehen wir jetzt zu Römer 8, um zu sehen, was der Apostel Paulus noch zu diesem Thema sagt.

Lassen Sie mich eine Handvoll Schriften lesen, die von unserem ewigen Erbe sprechen.

1 Petrus 1: 2-4 *die auserwählt sind gemäß der Vorsehung Gottes, des Vaters, in der Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil! 3 Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns aufgrund seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten, 4 zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das im Himmel aufbewahrt wird für uns,*

Kolosser 3:24 *da ihr wisst, dass ihr von dem Herrn zum Lohn das Erbe empfangen werdet; denn ihr dient Christus, dem Herrn!*

Kolosser 1:12 *indem ihr dem Vater Dank sagt, der uns tüchtig gemacht hat, teilzuhaben am Erbe der Heiligen im Licht.*

Offenbarung 21: 7 *Wer überwindet, der wird alles erben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.*

Hebräer 6:12 *damit ihr ja nicht träge werdet, sondern Nachfolger derer, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben.*

Epheser 1:18 *erleuchtete Augen eures Verständnisses, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung und was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen ist,*

Epheser 1:14 *der das Unterpfand unseres Erbes ist bis zur Erlösung des Eigentums, zum Lob seiner Herrlichkeit.*

Epheser 1:11 *in ihm, in welchem wir auch ein Erbteil erlangt haben, die wir vorherbestimmt sind nach dem Vorsatz dessen, der alles wirkt nach dem Ratschluss seines Willens,*

Apostelgeschichte 26:18 *Um ihnen die Augen zu öffnen, damit sie sich bekehren von der Finsternis zum Licht und von der Herrschaft des Satans zu Gott, damit sie Vergebung der Sünden empfangen und ein Erbteil unter denen, die durch den Glauben an mich geheiligt sind!*

Apostelgeschichte 20:32 *Und nun, Brüder, übergebe ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade, das die Kraft hat, euch aufzubauen und ein Erbteil zu geben unter allen Geheiligten.*

Matthäus 5: 5 *Glücklich sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Land erben!*

Aber so wie es viele Schriften gibt, die von diesen geheiligten Söhnen sprechen, die Erbschaft erhalten, gibt es viele andere Schriften, die uns sagen, wer keine Erbschaft erhalten wird, wie wir es zeigen werden, nachdem ich das folgende Zitat von Gottes Prophet William Branham gelesen habe.

Aus seiner Predigt, **Position eines Gläubigen in Christus 55-0227 P: 60**, sagte Bruder Branham: *"Hören Sie richtig zu. Vor dem Fundament der Welt sollten wir heilig und ohne Schuld vor ihm in der Liebe sein: (4. Vers von Epheser 1.) Nachdem wir prädestiniert (oder mit anderen Worten vorausgesehen) haben, dass Jesus Christus Kinder adoptiert hat, entsprechend der Freude seines guten Willens. Nehmen wir nun die Gesetze des Alten Testaments als Schatten. Und wirst du jetzt einen Moment mit mir erdulden, bevor wir schließen? Nach dem Gesetz, des Gesetzes des Alten Testaments, das ein Typ dieses Tages war, in dem Neuen, Gott... In einer Family, als ein Kind in einer Familie geboren wurde, war er ein Sohn, sobald der Junge geboren wurde, war der Sohn dieser Familie. Der Vater liebte ihn natürlich. Und dann, wenn Sie in **Galater** und so weiterkommen, werden Sie lesen, wo die Adoption und so weiter ist, dass Platzierung von Söhnen. Dann hatte der Vater im ganzen Königreich so viel zu tun, er stellte einen Betreuer oder einen Lehrer über den Sohn. Und dieser Lehrer hat dem Vater die ganze Zeit Bescheid gegeben, wie es dem Kind ging. Ein Lehrer, jeder weiß, dass dies die Regel des Alten Testaments war, ein Betreuer. Paulus spricht davon, dass das Gesetz nur ein Lehrer ist, der uns zu Christus bringt, oder einen Erzieher. **61**. Nun beginnt der Tutor, den Jungen beim Wachsen zu beobachten. Er war ein Sohn. Aber der Vater wusste nicht, was er mit ihm anfangen sollte oder was er sein würde, wenn er groß wurde. Nun, meine ganze Meinung, Freunde, hört jetzt ganz nah zu und lasst uns für mich beten, wenn ich falsch liege. Was geschah, als die volle Evangelien Kirche vor Jahren begann, **wurden sie Söhne Gottes, wenn sie den Heiligen Geist empfangen haben**. Das ist richtig. **Sie wurden Söhne**. Und der Heilige Geist ist der Lehrer, um sie in der Bewunderung Gottes zu erheben. Nun, da der Tutor die Kinder beobachtet hat und die Kirche Fortschritte gemacht hat, kommen sie auf ... Sie haben das Alter der Geburt gesehen. Du sagst: "Wiedergeboren". Das ist richtig. Korrekt. Du bist genauso viel Sohn, wie du jemals sein wirst, wenn du wiedergeboren wirst. Aber der Lehrer, der dem Vater Wort bringt, und der Junge wird alt (etwa, wo die Kirche jetzt sein sollte.), Wird volljährig, aufgehellt, gewürzt, nach der Zeit, wenn der Junge alt wird, der Lehrer kommt zum Vater **62**. Und siehe den*

Jungen, der bereits ein Sohn ist, aber wenn er kein würdiger Sohn ist, könnte der Vater ihn nicht adoptieren oder in seine Familiestellen. Er konnte es nicht tun, weil der Junge durchlaufen würde, was er hatte. Er war ein unruhiges Kind. Er hatte nicht die Fähigkeit, die Arbeit seines Vaters fortzusetzen.

Lassen Sie mich das einfach sagen, er hatte nicht die Fähigkeit, **Johannes 14:12** zu glauben und hineinzugehen. **12** *Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun, weil ich zu meinem Vater gehe.* **13** *Und alles, was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun, damit der Vater verherrlicht wird in dem Sohn.* **14** *Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen, so werde ich es tun.* **15** *Liebt ihr mich, so haltet meine Gebote!* Und dann in **Vers 23** *Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wenn jemand mich liebt, so wird er mein Wort befolgen, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm machen.*

Also ließ der Vater ihn einfach als Sohn weitergehen. Er war schon sein Sohn. Aber wenn er ein guter Junge war, ging er umher das Geschäft seines Vaters, und der Lehrer übermittelte dem Vater die Nachricht, dass er ein feiner Sohn ist. Er ist berechtigt. Er ist OK. **Dann brachte der Vater den Sohn als öffentliche Testimonia an einen öffentlichen Ort. Und er legte einen besonders Gewand auf und stellte ihn vor das Volk. Und damit gibt der Vater dem Sohn die Autorität über sein Königreich, über seine Geschäfte und so weiter. Der Sohn hatte das Recht, im Königreich bestimmte Dinge zu tun, mit der gleichen Autorität, die sein Vater hatte.** 63. Nun, da die Kirche vor vielen Jahren wieder aus dem Geist geboren wurde, haben Sie sich in einer Gruppe, der Generalversammlung, aufgelöst, diese Vereinigung der Versammlungen Gottes abgebrochen und in einer Gruppe, gerufen die Einheit, die Zweiheit, die Dreiheit, die Kirche Gottes, oh Gnade, jede Art von Religion. Wie kann Gott dir etwas anvertrauen? Ihr seid noch Kinder. Aber Sie wundern sich, warum die wirklichen echten Geschenke nicht dort sind, und der Teufel hat das Vorhängeschloss auf Sie gelegt und Sie können nicht weitergehen. Rasiere dich zurück. Einfach Gehorsam seien, nicht alles nachlaufen. Komm zu Gott zurück, bis zu diesem altmodischen, liebevollen Zustand, in dem die mittleren Wände der Trennwand zusammenbrechen. **Die Versammlungen haben den Heiligen Geist bekommen. Die Einheit hat den Heiligen Geist. Die Zweiheit, die Dreiheit, die Kirche Gottes, oh, sie haben den Heiligen Geist bekommen. Beenden Sie das Aufheben; Kommen Sie zurück in eine Bruderschaft** und bringen Sie Ihre Kirchen zusammen, um eine Wiederbelebung der alten Mode zu erreichen und heilend, heilig wieder zusammen. Sie werden mehr Zeit haben zu sehen, was in den Versammlungen passieren tut. Derselbe Gott wird dich zusammenrufen, die Gemeinde hier draußen packen und dir mit jeder göttlichen Gabe, die Gott in Seiner Brust hat, das Gewand der Autorität überziehen. Er wird dort drinnen Seine Diener stecken. Aber solange Sie sich aufregen, lässt einen Mann mit dem Geschenk erheben. 64. Es ist mir egal ...? ... so weiter. Warum ging ich nicht zu den Versammlungen aus meiner Baptistenkirche? Warum bin ich nicht ins Einheit oder zur Kirche Gottes gegangen? Bruder, jeder kleine Einfluss, den ich habe, würde auf die Organisation gelegt. Ich habe keine von ihnen genommen, aber ich stand in der Bresche und sagte: **"Wir sind Brüder."** Vergiss deine Traditionen. Lass uns als Kinder Gottes zusammenkommen. Und wenn Sie sich nicht so lieben können, stimmt Ihre Erfahrung nicht. Du hast nur auf Emotion gerettet. Und Sie fragen sich, warum all diese falschen Dinge in Ihren Kirchen aufkommen. Menschen, die Dinge imitieren, ist die eigentliche Ursache dafür. Die Kirche hungert

danach, aber Sie können nicht zusammenkommen. **Gehen Sie rein in Jesus Christus, und Gott wird Ihnen einen echten, echten Glauben geben.**

Hidden Life 55-1006A P: 44 *Das erste war eine Erfrischung. Was lässt den Samen wachsen? Bist du jemals am Morgen aufgestanden und hast den Tau gefunden, der vom Himmel gefallen ist und die Erde erfrischt? Wie wird es erfrischt? Wenn es ruhig ist. Der Tau fällt nicht in der Tageszeit. Der Tau fällt in der Nacht, wenn alles ruhig ist. Der Tau kann niemals auf dich fallen, mein Bruder, solange du dich aufregst und streitest und schmoren über die Dinge hier auf dieser Erde. Sei allein mit Gott und lass die Taten der Barmherzigkeit in der Stille auf dich fallen. Kostbare Erinnerungen, wie sie verweilen, wie sie meine Seele jemals erfüllen. In der Stille der Mitternacht entfalten sich Geheimnisse. Wie Gott kann allein Seinen Gläubigen dann, mit die Vorhänge um ihn herum fallen? Er wird eine Erfrischung vom Himmel herabbringen, dass es keine andere Person oder keinen anderen Weg in der Welt gibt, die es jemals kennt, nur der, der dort liegt.*

Sie sehen also, dass es Ihr Verhalten ist, das Ihnen entweder erlaubt, Erbschaft zu erhalten, und es ist Ihr Verhalten, das Sie davon abhält, es zu empfangen.

1Korinther 3:8*Der aber, welcher pflanzt, und der, welcher begießt, sind eins; jeder aber wird seinen eigenen Lohn empfangen entsprechend seiner eigenen Arbeit.*

Offenbarung 22:12*Und siehe, ich komme bald und mein Lohn mit mir, um einem jeden so zu vergelten, wie sein Werk sein wird.*

Matthäus 16:27*Denn der Sohn des Menschen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit seinen Engeln kommen, und dann wird er jedem Einzelnen vergelten nach seinem Tun.*

Erinnern Sie sich noch, als Bruder Branham beim Frühstückstreffen des Voll Gospel Business Man sprach? Und als er fertig war, kam ein junger Mann und bevor er wusste, was er tat, salbte der Heilige Geist ihn, um ihn über Bruder Branham zu prophezeien.

Nun lass mich lesen, was er sagte:**Es war nicht von Anfang an 61-0411 P: 69***Und dieser Junge, Marilyn Monroes Cousin, Danny Henry, wusste kein Wort Französisch. Und ich habe es genau hier, das dokumentiert wird. Viele von Ihnen haben die Business Men Papier gesehen. Nun, hier ist genau das, was er zu mir sagte. Oh, sagte: "Es wurde am 11. Februar 1961 im Frühstück des Voll Gospel Business Men über Bruder Branham gesprochen." **Weil Sie den schmalen Pfad gewählt haben, den härteren Weg, sind Sie nach Ihren eigenen Vorstellungen gegangen**", das kann ich verstehen. Mose ging auch von selbst. Er musste es nicht tun. Ich hätte vielleicht große Versammlungen, große Dinge und großartige, und Blumen und andere Dinge haben können. Aber so habe ich es mir gewünscht? **"Du bist nach deiner Wahl gegangen. Du hast die richtige und genaue Entscheidung getroffen. Und das ist mein Weg. Wegen dieser bedeutsamen Entscheidung erwartet dich ein riesiger Teil des Himmels.** "Das ist in der Vision, die du erhalten wirst (siehst du?), Dass er damals nichts davon wusste. **"Was für eine herrliche Entscheidung hast du getroffen. Dies..."** (Nun, das ist das, was ich nicht verstehe.) **"Dies ist das, was den gewaltigen Sieg in der göttlichen Liebe geben und dazu bringen wird."***

Beachten Sie, weil Bruder Branham die Entscheidung getroffen hatte, der Führung Gottes zu folgen, denken Sie daran: "**Söhne Gottes werden vom Geist Gottes geführt**" und weil er sich dafür entschieden hat, der Familie seines Vaters zu dienen, anstatt Ruhm und Glück für sich selbst zu suchen Belohnung ist eine große Portion.

Es ist mir also egal, was ein Bruder Ihnen sagt, Ihr Erbe hängt mit den Entscheidungen zusammen, die Sie im Leben treffen, und den Opfern, die Sie während des Weges durch den Geist Gottes machen.

Beachten Sie, dass er uns gelehrt hat, dass Söhne, egal was sie tun, immer noch Söhne sind. Das ändert nichts, aber Ihr Erbe als Sohn hängt alles davon ab, ob Sie als Sohn zur vollen Reife gekommen sind oder nicht.

Nun, ich habe Ihnen mehrere Schriftstellen gezeigt, die uns lehren, dass die Heiligen ein Erbe erhalten sollen. Aber wissen Sie, dass die Bibel auch sehr spezifisch ist, wer kein Erbe erhält?

Hebräer 6:12 *damit ihr ja nicht träge werdet, sondern Nachfolger derer, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben.*

Gott will keine trägen Kinder, sondern er will Kinder, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben werden.

In **Epheser 5: 5** sehen wir einige Bestimmungen darüber, wer im Königreich Gottes kein Erbe haben wird. *Denn das sollt ihr wissen, dass kein Unzüchtiger oder unreiner oder Habsüchtiger (der ein Götzendiener ist), ein Erbteil hat im Reich des Christus und Gottes.*

Nicht nur diese Bestimmungen, sondern Paulus sagt uns mehr Dinge, die Sie auch aus dem Königreich zurückweisen werden.

Galater 5: 19-21 *Offenbar sind aber die Werke des Fleisches(oder selbst), welche sind: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Zügellosigkeit; 20 Götzendienst, Zauberei, Feindschaft, Streit, Eifersucht, Zorn, Selbstsucht, Zwietracht, Parteiungen; 21 Neid, Mord, Trunkenheit, Gelage und dergleichen, wovon ich euch voraussage, wie ich schon zuvor gesagt habe, dass die, welche solche Dinge tun, das Reich Gottes nicht erben werden.*

Und wieder in **1. Korinther 6: 9-10** *Wisst ihr denn nicht, dass Ungerechte das Reich Gottes nicht erben werden? Irrt euch nicht: Weder Unzüchtige noch Götzendiener, weder Ehebrecher noch Weichlinge noch Knabenschänder, 10 weder Diebe noch Habsüchtige noch Trunkenbolde noch Lästerer noch Räuber, werden das Reich Gottes erben.*

Beachte, nicht ungerechte, dh diejenigen, die nicht richtig weise sind.

Also hier ist der Schlüssel. Wenn wir Söhne Gottes sind, möchte Gott in uns sehen, was ihm gefallen würde, wie ein Sohn sich handeln kann. Unser Charakter ist also sehr wichtig in Bezug auf den Zeitpunkt der Adoption. Denn wenn die Auserwählten wissen, wer sie ist und bereit ist, als Söhne eingesetzt zu werden, werden wir zu unserem ewigen Erbe gehen, und nicht bis dahin. Und wir sollten inzwischen verstehen, dass wir nur unseren Charakter mitnehmen werden. Wenn dies der Fall

ist und ein bestätigter Prophet in dieser Stunde uns gesagt hat, dass es so ist, dann sollte unser Fokus jede Stunde des Alltags unser Charakter sein und wie er sich nicht nur untereinander gegenüber zeigt, sondern auch Gott, und seinem Heiligen Geist, der unser Tutor ist.

Romer 8:14 Denn **alle, die durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.** **15** Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass ihr euch wiederum fürchten müsstet, sondern ihr habt den Geist der Sohnschaft empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater! **16** Der Geist selbst gibt Zeugnis zusammen mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind.

Beachten Sie, dass Ihr Geist nicht mit Gottes Geist Zeugnis ablegt, sondern dass Sein Geist Sie bezeugt, dass Sie tatsächlich Sein Sohn oder Seine Tochter sind. So ist es was Er in dir sieht, nicht was du in Ihm siehst.

17 Wenn wir aber Kinder sind, so sind wir auch Erben, nämlich Erben Gottes und Miterben des Christus; wenn wir wirklich mit ihm leiden, damit wir auch mit ihm verherrlicht werden.

Nun wurde dieses Wort "**zusammen verherrlicht**" aus dem griechischen Wort "**Sun Doxa**" genommen, was "**vereint in derselben Doxa**" das bedeutet es sind die gleichen Meinungen, Bewertungen und Beurteilungen.)

18 Denn ich bin überzeugt, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit (Doxa), die an uns geoffenbart werden soll.

Nicht für uns, sondern in uns, die Offenbarung in uns, die in unseren sterblichen Wesen lebt und bleibt.

19 Denn die gespannte Erwartung der Schöpfung sehnt die Offenbarung der Söhne Gottes herbei.

Mit anderen Worten, die ganze Schöpfung wartet darauf, dass Sie manifestieren, was Sie vor den Grundfundament der Welt ordinieren sollten. Wenn Sie also Söhne sind, dann handeln Sie wie Söhne, nehmen Sie Ihre Position im Körper ein.

20-29 Die Schöpfung ist nämlich der Vergänglichkeit unterworfen, nicht freiwillig, sondern durch den, der sie unterworfen hat, auf Hoffnung hin, **21** dass auch die Schöpfung selbst befreit werden soll von der Knechtschaft der Sterblichkeit zur Freiheit der Herrlichkeit der Kinder Gottes. **22** Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung mitseufzt und mit in Wehen liegt bis jetzt; **23** und nicht nur sie, sondern auch wir selbst, die wir die Erstlingsgabe des Geistes haben, auch wir erwarten seufzend die Sohnesstellung, die Erlösung unseres Leibes. **24** Denn auf Hoffnung hin sind wir errettet worden. Eine Hoffnung aber, die man sieht, ist keine Hoffnung; denn warum hofft auch jemand auf das, was er sieht? **25** Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, so erwarten wir es mit standhaftem Ausharren. **26** Ebenso kommt aber auch der Geist unseren Schwachheiten zu Hilfe. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt; aber der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern. **27** Der aber die Herzen erforscht, weiß, was das Trachten des Geistes ist; denn er tritt so für die Heiligen ein, wie es Gott entspricht. **28** Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach dem Vorsatz berufen

sind.29 Denn die er zuvor ersehen hat, die hat er auch vorherbestimmt, dem Ebenbild seines Sohnes gleichgestaltet zu werden, damit er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern.

Es geht also darum, dass wir adoptiert werden. Aber wir können nicht adoptiert werden, bis wir wie der erstgeborene Sohn sind, der auch aufgenommen und adoptiert wurde. Aber wir sind dafür prädestiniert, also, lass einfach los und lass Gott. Gott hat einen Plan, also tritt in seinen Plan ein und lass deine eigenen Pläne gehen.

Bruder Branham sagte: "**Der größte Sieg war für Jesu in Gethsemane, nicht in Golgatha.**" Aber "in Gethsemane" sagte er: "Gott wartete darauf, dass sein Sohn seinen Verstand festlegte", und als er es tat, sagte er: "**Nicht mein Wille, sondern dein Wille wird getan**", und dann war es beendet. Der Erlösungsplan konnte nun erfüllt werden, da das Lamm von seinem eigenen Willen abwich und den Willen seines Vaters erhielt.)

30 Die er aber vorherbestimmt hat, die hat er auch berufen, die er aber berufen hat, die hat er auch gerechtfertigt, die er aber gerechtfertigt hat, die hat er auch verherrlicht.

Wenn wir also vor den Grundfundament der Welt im Geist Gottes waren, dann sind wir bereits dazu bestimmt, den Geist Christi zu empfangen.

31 Was wollen wir nun hierzu sagen? Ist Gott für uns, wer kann gegen uns sein? 32 Er, der sogar seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern ihn für uns alle dahingegeben hat, wie sollte er uns mit ihm nicht auch alles schenken? 33 Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben? Gott [ist es doch], der rechtfertigt! 34 Wer will verurteilen? Christus [ist es doch], der gestorben ist, ja mehr noch, der auch auferweckt ist, der auch zur Rechten Gottes ist, der auch für uns eintritt! 35 Wer will uns scheiden von der Liebe des Christus? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? 36 Wie geschrieben steht: »Um deinetwillen werden wir getötet den ganzen Tag; wie Schlachtschafe sind wir geachtet!« 37 Aber in dem allem überwinden wir weit durch den, der uns liebt hat. 38 Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, 39 weder Hohes noch Tiefes noch irgendein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermag von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

Aus der Botschaft, **Position in Christus 60-0522M P: 83** *Denn du hast den Geist der Knechtschaft nicht noch einmal zur Furcht erhalten, sondern den Geist der Adoption. Nun, nachdem Sie adoptiert wurden, in Ordnung, nachdem Sie adoptiert wurden, werden Sie platziert, dann verstehen Sie, nachdem die Zeremonie gesagt wurde, und Sie wurden richtig in den Körper gelegt. **Du bist ein Sohn, sicher, eine Tochter, wenn du wiedergeboren bist, bist du ... das ist die Geburt.** Aber jetzt bist du positionell platziert. Wir haben nicht den Geist der Angst empfangen, aber wir haben den Geist der Adoption empfangen, wodurch wir rufen, Abba, Vater.(Was bedeutet: "Mein Gott." In Ordnung.) Der Geist selbst bezeugt mit unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. Wie macht es das? Du sagst: "**Ehre sei Gott. Halleluja. Es stört mich nicht; ich bin ein Kind Gottes**" und geh hinaus und mache die Dinge, die du tust? Der Geist Gottes wird die Werke Gottes tun. Jesus sagte: "**Wer an mich glaubt, der wird auch meine Werke tun.**" Seht ihr? Lassen Sie uns jetzt lesen, dann müssen wir aufhören, weil unsere Zeit vergeht. In Ordnung, im 9. Vers, **nachdem er uns das Geheimnis seines Willens kundgetan hat ... (um uns zu adoptieren), ... entsprechend seinem***

*Wohlgefallen, das er an sich selbst beabsichtigt. Er hat dies selbst vor dem Fundament der Welt festgelegt. Wie viele verstehen das? Seht ihr? Das in der Dispensation ... (Oh, mei, hier kommen wir wieder. Sehen Sie? Oh, lassen Sie uns es einfach überstehen. Sehen Sie? Dispensation der Fülle der Zeit...89. Du glaubst an Dispensationen? Die Bibel sagte so: "In der Dispensation der Fülle der Zeit ..." "Was ist die Fülle der Zeit? Es gibt eine Dispensation des mosaischen Gesetzes. Es hat eine Dispensation von Johannes dem Täufer gegeben. Es gab eine Dispensation." von Christus. Es gibt eine Dispensation der kirchlichen Organisation. Es gibt Dispensation des Ausgießens des Heiligen Geistes. **Jetzt ist die Dispensation der Adoption, worauf die Welt wartet, stöhnt.** " Und wenn die Fülle der Zeit kommt, wenn die Abgabe der Fülle der Zeit... "*

Von seiner Predigt Total Befreiung 59-0712 P: 55-56 *Jesus war vollkommen, total Mensch. Er könnte wie ein Mann weinen, Er könnte wie ein Mann essen, Er könnte wie ein Mann werden. In Seinem physischen Sein war er völlig, völlig Mensch. Und in Seinem Geist war Er vollkommen und ganz Gott, also machte Er Sein Fleisch dem Geist, der IN Ihm war, unterwürfig. Sie sehen, Er war auf alle Arten versucht, so wie wir es sind. Er war ein Mann, kein Engel. Er war ein Mann. Er hatte Wünsche und Versuchungen genauso wie wir. Die Bibel sagte, dass er es tat. **Er war ein Mann, kein Engel über der Versuchung. Hebräer 1 sagte, er sei es. In Hebräer 1: 4** Heißt es, Er sei niedriger gemacht als die Engel. **Er war ein Mann, ein vollkommener Mann.** Dieser Gott nahm einen vollständigen Mann an, um die vollständige Erlösung zu bringen. Und er füllte ihn mit Seinem Geist, der Heilige Geist war ohne Maß in Ihm. Und er war versucht wie wir. Und er war vollkommen Gott. Er hat es bewiesen, als er die Toten auferweckte, als er die Natur, die tosenden Meere und die mächtigen Winde stoppte. Wenn er zu den Bäumen sprach und so weiter, gehorchten sie ihm. Er war innerlich Gott. Und er hätte ein Mensch sein können, denn er war ein Mensch, aber er hat sich ganz und gar als Mensch in die Hände Gottes für den Dienst Gottes übergeben. Und er ist unser Beispiel. 56. Wir sind Männer und Frauen. Wir sind auch Christen. Wenn er unser Beispiel ist, lassen Sie uns vollständig in die Hände des Heiligen Geistes geben, damit wir Untertanen des Reiches Gottes sein könnten. Er war total menschlich, er war vollkommen Gott, aber er hat seine natürlichen und physischen Teile und sein eigenes Denken und sein eigenes Tun und seine eigenen Sorgen aufgegeben und "**Ich tue nur das, was dem Vater gefällt.**" **Da hast du es.** Völlig von Menschen befreit ... Die Priester kommen zu Ihm, die Großen, und sagen: "So und so", und versuchten, ihn in ihre Zugehörigkeiten und Konfessionen zu bestechen, aber er war völlig befreit, weil er vertraute in Gott. Hat der Psalmist nicht gesagt: "**Du wirst ihn retten, denn er hat mir vollkommen vertraut**"? Seht ihr?*

Höret Ihn 56-1215 P: 39 *Beachten Sie. Als dieses Kind ein bestimmtes Alter erreicht hatte, war es, wenn es ein richtiges Kind gewesen war, eifersüchtig für die Arbeit des Vaters gewesen, stabil gewesen und hatte immer eine Fülle an Werken des Herrn. Nicht bei jedem Wind und bei jeder Sorge herumgeworfen, nicht an einem Tag ein Presbyterianer, am nächsten Tag ein Methodist und am nächsten Tag ein Nazarener, am nächsten Tag eine Pilgerheiligkeit, die wie ein Blatt auf einem unruhigen Meer herumgeworfen wurde. **Wenn er stabil war,** sollte sein Verstand, egal wo er sich befand, **auf Christus, seine Zuneigung,** sein Arbeiten mit einem einzigen Herzen, das Eifer der Seelen errettet werden, und nicht auf die Unruhen der Kirche gerichtet sein. Dann kam im Alten Testament ein Tag, an dem dieser Vater seinen Sohn als Zeugen an die Öffentlichkeit brachte, ihn mit einem Gewand bekleidete und ihn an einen großen Ort stellte, wo ihn die ganze Stadt sehen*

konnte. Und sie hatten ein Adoptionsgesetz. Dieser Vater seines eigenen Sohnes, der in seiner eigenen Familie geboren worden war und jetzt volljährig war und ein Kind war, das seinen Platz einnehmen sollte, er adoptierte oder **stellte seinen eigenen Sohn in Stellung**. Jeder Bibelleser weiß das. Die Platzierung eines Sohnes. Nach dieser Zeremonie hatte dieser Sohn ein Recht, sein Name war genauso gut auf den Scheck wie sein Vater war. **Dort sollte die Kirche heute sein.** "Das, was ich tue, sollst du auch tun, mehr als das wirst du tun, denn ich gehe zu meinem Vater."

Johannes 1:12 *Allen aber, die ihn aufnahmen,* (Das griechische Wort, das hier empfangen wird, ist Lambano und bedeutet, Erfahrung zu haben oder sich selbst zu nehmen. Und diese haben Ihn wirklich erlebt, sie sind die, die er sagt,) *denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;* Das sind also Gläubige, die von Anfang an dazu bestimmt sind, Ihn zu glauben und zu empfangen. Und er ist das Wort. Sie glauben an sein Wort und sie glauben an seinen Namen. Und *denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden,* Das Wort Macht, das hier verwendet wird, ist nicht das griechische Wort **Dunamis**, das von großer Wunderkraft spricht, sondern das griechische Wort "**Exousia**", was die Wahlmöglichkeit oder die Fähigkeit bedeutet, eine richtige Entscheidung zu treffen.

Und das Wort, **zu werden**, wurde aus dem griechischen Wort Ginomai übersetzt und es bedeutet zu erzeugen oder in Manifestation zu treten. Denjenigen, die Ihn erfahren und offen empfangen, wird ihnen daher die Fähigkeit gegeben, eine richtige Entscheidung zu treffen und das zu werden, was sie am Anfang sein sollten.

Paulus sagte in **Galater 4: 6** *Weil ihr nun Söhne seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, der ruft: Abba, Vater!*

Christus ist das Geheimnis Gottes geoffenbart 63-0728 37-4 **Die Neugeburt ist Christus, ist eine Offenbarung.** *Gott hat dir dieses große Geheimnis offenbart, und das ist die neue Geburt. Nun, was werden Sie tun, wenn Sie all diese Gruppe zusammenbringen, wo die Offenbarung vollkommen in Harmonie ist und Gott sie durch Sein Wort ausdrückt, durch dieselben Handlungen, die gleichen Dinge, die Er getan hat und das Wort manifestiert? **Oh, wenn die Kirche nur ihre Position wusste.** Es wird eines Tages. Dann wird die Entrückung gehen, wenn sie weiß, was es ist.*

Lass uns beten...